

Course an der Wiener Börse vom 8. Juli 1889.

Nach dem offiziellen Touschblatt.

Staats-Anlehen.	Geld	Ware	Grundentl.-Obligationen (für 100 fl. C.M.).	Geld	Ware	Desterr. Nordwestbahn	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware	Geld	Ware
5% einheitliche Rente in Roten	83.90	84.10	5% galizische	104--	105--	Südbahn	108.20	108.80	226.75	227.25	Ung. Nordostbahn 200 fl. Silber	186.75	187.25	
Silberrente	84.70	84.90	5% mährische	110--	110.75	Südbahn à 5%	196--	198.10	938.50	910.10	Ung. Westb.(Raab-Graß) 200 fl. S.	188.50	189.25	
1854er 4% Staatsloje . 250 fl.	133.26	134.25	5% Krain und Kästenland	110--	110.75	Unionbahn 200 fl.	146.20	146.60	225.25	225.50	Verkehrsbank, Allg. 140 fl.	157.50	158.50	
1860er 5% > ganze 500 fl.	141.75	142.25	5% niederösterreichische	109.50	110.50	Ung.-galiz. Bahn	190.25	101--	157.50	158.50	Industrie-Aktion			
1860er > Fünftel 100 fl.	145.50	146--	5% steirische	105--	106--						(per Stück).			
1864er Staatsloje . 100 fl.	173.25	174.25	5% kroatische und slavonische	105--	106--						Baugel., Allg. Ost. 100 fl.	86--	87--	
5% Dom.-Bibbr. à 120 fl.	150.90	151.40	5% siebenbürgische	104.90	105.30						Erdöld. Eisen- und Stahl-Ind.			
4% Ost. Goldrente, steuerfrei	109.80	110--	5% Temeser Banat	104.90	105.30						in Wien 100 fl.	78--	77--	
Desterr. Rentenrente, steuerfrei	99.80	100--	5% ungarische	104.90	105.30						Eisenbahn-Liebh., erste, 80 fl.	54--	55--	
Garantierte Eisenbahn-Schuldscheine.											Eisenmühle, Papierl. u. B. G.	54--	55--	
Eisenbahn in G. steuerfrei.											Wienlan. Bierl., österr. Alpine	65--	66.25	
Franz-Joseph-Bahn in Silber	114.75	115.25									Prager Eisen-Ind.-Gef. 200 fl.	360.50	361--	
Borarberger Bahn in Silber	120.20	123.75									Salgo-Tarj. Steinoföhlen 80 fl.	290--	300--	
Elisabethbahn 200 fl. C.M.	234--	236--									Schlagmühle, Papierl. 200 fl.	26.8--		
dette Vinz-Audweis 200 fl. d. B.											Steinermühle, Papierl. 200 fl.	132.50	133--	
dette Salzb.-Tirol 200 fl. d. B.	26.7--	209--									Triester Kohlen-Ind.-Gef. 70 fl.	105.25	106.25	
Elisabethbahn für 200 Mark	113.75	114.50									Waffen-G. Ost. in Wien 100 fl.	410--	415--	
Franz-Joseph-Bahn Em. 1884	119.40	120--									Waggon-Leihanst. Allg. in Pest			
Borarberger Bahn Em. 1884	95--	--									W. G. Eisenbahn-Gesell. 100 fl.	71--	72--	
Ung. Goldrente 4%	100.15	100.35									W. G. Baugesellschaft 100 fl.			
Ung. Eisenb.-Ant. 120 fl. d. B. S.	95.15	95.35									Wienerberger Biegel-Aktion-Gef.	166--	167--	
dto. dito, cumul. Stücke	114.90	115.30												
dto. dito, 50jähr. Stücke	96.20	96.50												
dto. Öbbahn-Prioritäten	100--	106.60												
dto. Staats-Obligat. v. J. 1876	112--	112.75												
dto. Weinzeht.-Abt.-Ob. 100 fl.	99.75	100.25												
dto. Bräm.-Ant. à 100 fl. d. B.	141.75	142--												
dto. d. 50 fl. d. B.	141.50	142--												
Theiß-Reg.-Loje 4% 100 fl.	128.60	127--												

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 154.

Dienstag den 9. Juli 1889.

(2794) 3—3 Kundmachung. Nr. 1419.

Beim I. L. Kreisgerichte Rudolfswert ist eine Landesgerichtsrathstelle mit den Bezügen der VII. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese Stelle haben ihre gehörig dokumentierten Gefüche, in welchen auch die Kenntnis der deutschen und der slowenischen Sprache nachzuweisen ist, im vorschriftsmäßigen Wege

bis 21. Juli 1889

hieramt einzubringen.

Rudolfswert am 3. Juli 1889.

R. L. Kreisgerichts-Präsidium.

(2618) 3—3

Notarstelle.

Zur Belegung der bis jetzt unbesetzte gewesenen Notarstelle in Senojetz, eventuell der etwaige Versehung frei werdenden Stelle wird, da sich ein geeigneter Bewerber gemeldet hat, hiermit der Concurs ausgeschrieben.

Bewerber haben ihre gehörig belegten, mit der Qualifications-Tabelle versehenen Gefüche längstens

binnen vierzehn Tagen, vom Tage der dritten Einschaltung dieses Edictes im Amtsblatte der «Laibacher Zeitung» an gerechnet, bei der gefertigten Notariatskammer einzubringen.

R. L. Notariatskammer für Krain.
Laibach am 22. Juni 1889.

Dr. Barth. Suppanz m. p.

(2785) 3—3 B. 669 B. Sch. R.

Concurs - Ausschreibung.

Im Schulbezirk Gottschee werden nachstehende Lehrstellen zur definitiven, eventuell provisorischen Belegung ausgeschrieben:

1.) an der einklassigen Volksschule in Suchen die Lehrer- und Leiterstelle mit dem Jahressgehalte von 450 fl., der Funktionszulage jährl. 30 fl. nebst Naturalwohnung;

2.) an der einklassigen Volksschule in Groß-Pölland die Lehrer- und Leiterstelle mit dem Jahressgehalte von 400 fl., der Funktionszulage jährlicher 30 fl. nebst Naturalwohnung;

3.) an der einklassigen Volksschule in Banja-Loka die Lehrer- und Leiterstelle mit dem Jahressgehalte von 450 fl., der Funktionszulage jährlicher 30 fl. nebst Naturalwohnung;

4.) an der einklassigen Volksschule in Schöflein die Lehrer- und Leiterstelle mit dem Jahressgehalte von 400 fl., der Funktionszulage jährlicher 30 fl. nebst Naturalwohnung;

5.) an der dreiklassigen Volksschule in Gutenfeld die zweite Lehrstelle mit dem Jahressgehalte von 450 fl.;

6.) an der zweiklassigen Volksschule in Nesselthal die zweite Lehrstelle mit dem Jah-

resgehalte von 400 fl. nebst provisorischer Wohnung.

Gehörig instruierte Gefüche sind im vor geschriebenen Wege

bis 31. Juli 1889

hieramt einzubringen.

R. L. Bezirksschulrat Gottschee, am 29sten Juni 1889.

Der Vorsitzende: Thomann m. p.

(2833) 3—1

Am I. L. Gymnasium zu Gottschee findet die Einschreibung angehender Schüler der ersten Classe für das Schuljahr 1889/90 im Juli-Termin

Sonntag den 14. Juli von 8 bis 12 Uhr in der Directionstanzei statt.

Die Aufnahmeprüfung beginnt

am 15. Juli um 8 Uhr.

Gottschee am 6. Juli 1889.

R. L. Gymnasial-Direction.

Anzeigeblaßt.

Öffentliche Danksagung.

Der technische Verein für Krain unternahm am 6. und 7. d. M. eine Fachexcursion zur Besichtigung der weltberühmten Quecksilber-Bergwerke nach Idria, welche in schönster Erinnerung für alle Beteiligten bleiben wird. — Es sieht sich deshalb die gefertigte Vereinsleitung angenehmst verpflichtet, dem Vorstande der k. k. Berg-Direction, Herrn k. k. Ober-Berggräfe J. Novák, für die Erlaubnis zur Besichtigung und den herzlichen Empfang und den Herren Ingenieuren und Beamten für das aufopfernde, belehrende Geleite und die collegiale Zuvorkommenheit ihren besten Dank auszusprechen.

Für die Vereinsleitung:

J. Vlad. Hráský
Obmann.

Ein

Verkaufs-Gewölbe

nebst einem Hand-Magazin, kleiner Küche, Keller und grosser Holzlege ist für Michaeli d. J. billigst zu vermieten. Anfrage: Floriansgasse Nr. 18, I. Stock.

(2744) 3—3 Nr. 13.981.

Curatorsbestellung.

Vom f. L. städt.-deleg. Bezirksgerichte

Laibach wird fundgemacht:

Über Herrn Anton Košak, 55 Jahre alt, verheiratheten Comptoiristen in Laibach, wurde mit Beschluss des f. L. Landesgerichtes Laibach vom 2. März 1889, B. 2254, wegen Wahnsinnes die Curate verbängt und demselben Herr Franz Košak, Realitätenbesitzer in Großlupp, zum Curator bestellt.

R. L. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. Juni 1889.

Eine Verkäuferin mit guter Handschrift, beider Landessprachen mächtig, wird für ein Papiergeschäft aufgenommen.

Näheres bei Karl Till, Spitalgasse Nr. 10.

(2837) 2—1

I. Wippacher Obstzüchter-Genossenschaft

eröffnete ihr neues Verkaufslocal im Holzpavillon in der Schulallee gegenüber der Seminarecke. Verkaufsstunden täglich von 6 bis 11 Uhr vormittags und von 2 bis 6 Uhr nachmittags. (2820) 2

Heute und die folgenden Tage:

! Marillen à Kilogr. 32 kr. ! (in Quantitäten von 5 Kgr. an zu 28 kr.)

Wichtig für Hausfrauen am Lande.

Auf Bestellung werden Marillen in Fünf-Kilo-Postkörben, franco Emballage und Porto, überall hin um 1 fl. 50 kr. geliefert. Bestellungen sind an die „Obstgenossenschaft“ in Laibach zu richten.

(2650) 3—2 Št. 5489 in 5490.

Razglas.

Zamrlim tabularnim upnikom Ivu in Martinu Težaku iz Rozalnic st. 42 ter Bari Matjači iz Rakovec st. 5 postavil se je skrbnikom na čin Martin Vuksinić iz Radovič, ter sta se temu dotična odloka st. 2826 in 3052 do stavila.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 24. junija 1889.

der im Französischen und Italienischen Stunden ertheilt.

Anzufragen beim Oberkellner in der Restauration des Hotel Elefant, Laibach.

(2838) 2—1

Ich beeöhre mich anzuseigen, dass ich meine

Advocatus-Kanzlei

in Laibach Herrengasse Nr. 5

eröffnet

(2795) 3—2 Nr. 4522.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Nassensuß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Potočin von St. Peter bei Steinbrück die executive Bersteigerung der dem Anton Kastelic von Fuzine gehörigen, gerichtlich auf 2857 fl. 30 fr. geschätzten Realität Einlage Nr. 84 der Katastralgemeinde Feistritz sammt Fundus istructus bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

31. Juli

und die zweite auf den

4. August 1889,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr im Gerichtsgebäude in Nassensuß, mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Nassensuß, am 24. Juni 1889.

(2754) 3—2 Nr. 2514.

Executive Realitäten-Bersteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Senoštsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Jager von Landol die executive Bersteigerung der dem Andreas Jager von dort gehörigen, gerichtlich auf 5182 fl. geschätzten, im Grundbuche der Katastralgemeinde Landol sub Einf. B. 24 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

14. August

und die zweite auf den

14. September 1889, jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts, mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Senoštsch, am 16. Juni 1889.

(2270) 3—2 Nr. 2472.

Erinnerung.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Wippach wird dem unbekannt wo befindlichen Mathias Libentscher von Idria, rücksichtlich dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, hiermit erinnert:

Es habe Lorenz Semić von Langenfeld Nr. 6 wider denselben die Klage auf Verjährung und Erlöschenesklärung einer Säuforderung per 121 fl. 55 fr. sub praes. 15. Mai 1889, B. 2472, hieramts eingebrocht, worüber zur summarischen Verhandlung die Tagssatzung auf den

6. August 1889

früh 9 Uhr mit dem Anhange des § 18 summarischen Patentes angeordnet und dem Gelegten wegen seines unbekannten Aufenthaltes Herr Josef Kožbek, f. f. Notar von Wippach, als Curator ad actum auf seine Gefahr und Kosten bestellt wurde.

Dessen wird derselbe zu dem Ende verständigt, dass er allenfalls zu rechter Zeit selbst zu erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter zu bestellen und anher namhaft zu machen habe, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator verhandelt werden wird.

R. f. Bezirksgericht Wippach, am 15ten Mai 1889.

(2740) 3—2

Executive**Realitäten-Bersteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Firma Anton Nossan & Söhne in Ugram die executive Bersteigerung der dem Franz Kunc von Gereuth gehörigen, gerichtlich auf 800 fl. geschätzten Realitäten Grundbuchs-Einlage Nr. 44 und 45 der Katastralgemeinde Gereuth bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

8. August

und die zweite auf den

12. September 1889,

jedesmal vormittags 11 Uhr hiergerichts, mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealitäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und die Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 6ten Juni 1889.

(2222) 3—2

St. 1992.

Oklic.

Neznano kje bivajočim: Francetu Moleku, Mariji in Agati, omoženi Čepar, iz Senožeč se naznanja, da je vložil dne 10. maja 1889. I. Miha Koritnik iz Senožeč tožbo za pripoznanje zastarele terjatve à po 17 gold., in da se je v obravnavo te tožbe v malotnem postopku določil dan na

20. avgusta 1889 l.

ob 11. uri dopoludne pri tem sodišči, in da se je imenoval toženim činovnim skrbnikom Fran Suša iz Senožeč.

C. kr. okrajno sodišče v Senožečah dne 15. maja 1889.

(2375) 3—2

St. 2767.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah naznanja:

Na prošnjo Jarneja Tomšiča iz Podpoljan st. 1 dovoljuje se zavoljo neizpolnitve dražbenih pogojev zopetna izvršilna dražba od Urše Grm iz Zagorice st. 26 na izvršilni dražbi kupljenega, Janezu Grmu lastnega, na 320 gold. sodno cenenega zemljischa občine Zagorice, in odloči se za to dražbo dan na

23. avgusta 1889

dopoludne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljisče pri tej sami dražbi ponudnikom, če ne bo drugače, tudi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Laščah dne 2. junija 1887.

(2742) 3—2

St. 14 102.

Oklic.

Lizi, Jožetu, Uršuli, Mariji in Marjeti Marucel iz Gradišča, oziroma njih nepoznami naslednikom, se naznanja, da je vložil zoper nje Janez Šeškar iz Gradišča st. 4 tožbo de praes. 15ega junija 1889, st. 14 102, za priznanje zastaranja navedenih, pri zemljischi vložna st. 104 ad Pijava Gorica zavarovanih pravic in terjatev in dovojenja zemljeknjičnega izbrisca, ter je o tej tožbi dan za skrajšano razpravo določen na

13. avgusta 1889

dopoludne ob 9. uri pri tem sodišči s pristavkom § 18. s. p.

Tožencem imenoval se je Janez Germ iz Gradišča kuratorjem ad actum, s katerim se bode razpravljalo, ako si toženci ne imenujejo drugega za-stopnika.

C. kr. za mesto deleg. okrajno so-dišče v Ljubljani, dne 17. junija 1889.

(2688) 3—2

Nr. 5329.

Amortisations-Edict.

Vom f. f. Landesgerichte in Laibach ist auf Ansuchen der kainischen Sparcasse in Laibach und der Theresia Erzen in Nemile hinsichtlich des angeblich in Verlust gerathenen kainischen Sparcassebüchels Nr. 163599 per 445 fl. in die Ausfertigung eines Amortisations Edictes gewilligt worden.

Es wird daher allen jenen, denen daran gelegen sein mag, hiermit erinnert, dass dieses Einlagebüchel nach Verlauf von 6 Monaten,

wenn indessen niemand auf dasselbe einen Anspruch hierorts gemeldet, für amortisiert erklärt werden würde.

Laibach am 18. Juni 1889.

(2790) 3—2 St. 3310.

Oklic.

Na prošnjo Neže Brimšek in Ane Gandini dovoljuje se relicitacija od Marjete Homovec iz Cérknice vsled zapisnika de praes. 14. februvarja 1886, st. 1559, za 340 gold. kupljenega, na 180 gold. pa cenenega zemljischa rektif. st. 559/12 ad Haasberg ter odloči dan za izvršitev na

8. avgusta 1889

ob 11. uri dopoludne s pristavkom, da se bode to posestvo le proti tukajšnji plači izkupilo.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 28. maja 1889.

(2727) 3—2 St. 2744.

Oklic.

Podpisano sodišče naznanja:

A 1.) Janezu Pristavu; 2.) Antonu Oštriju; 3.) Tomažu Orehku; 4.) Matiji Kokalju; 5.) Antonu Avblju; 6.) Francetu Cererju; 7.) Mihi Rodetu; 8.) Valentinu Sameji; 9.) Mariji Jelenc; 10.) Francetu Puharju in Lizi Stupici — neznanega bivališča in oziroma njihovim dedičem in pravnim naslednikom, vsi neznanega bivališča in bivanja, da so pri tem sodišči vložili proti njim tožbe zaradi pripoznanja lastninske pravice, pridobljene potom priposestovanja do zemljischa, vpisanih v zemljeknjičnih knjigah, in sicer: ad 1.) Miha Pristav iz Prevoj gledé zemljischa vložni st. 108 in 109 katastralne občine Prevoje; ad 2.) Jakob Mal iz Krtine gledé zemljischa vložna st. 54 katastralne občine Krtine; ad 3.) Blaž Vojska iz Doba gledé zemljischa vložna stev. 86 katastralne občine Podrečje; ad 4.) Janez Hribar iz Petelin gledé zemljischa vložna stev. 21 katastralne občine Peteline; ad 5.) Jurij Breznik iz Rafolč gledé zemljischa vložna st. 24 katastralne občine Rafolče; ad 6.) Ferdinand Kralj iz Domžal gledé parcele st. 989 katastralne občine Brezovica vložna st. 87 iste katastralne občine; ad 7.) Janez Rode iz Žič gledé zemljischa vložna st. 23 katastralne občine Rova; ad 8.) Janez Semeja iz Vrbe gledé zemljischa vložna st. 108 katastralne občine Krtine; ad 9.) Miha Kržan iz Žej gledé zemljischa vložna st. 143 katastralne občine Brezovica; ad 10.) Karol Pance iz Beričevega gledé zemljischa vložna stev. 75 katastralne občine Beričeve in ad 11.) Apolonija Štupica iz Doba glede polovice zemljischa vložna st. 91 katastralne občine Dob.

B Apoloniji Brinovec in njenim neznamim naslednikom, da je Matija Brenovec iz Drtije vložil tožbo na priznanje zastaranja terjatve, vknjižene pri zemljischi vložna st. 29 katastralne občine Drtija, v znesku 80 gold., in da se je za vse te tožbe določila razprava v dan

6. avgusta 1889

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči s dostavkom § 18. skr. post.

Zaradi neznanega bivališča loženih postavil se jim je gosp. Josip Rus iz Šent Vida kuratorjem ad actum.

C. kr. okrajno sodišče na Brdu, dne 24. junija 1889.

(2732) 3—2

Nr. 4028.

Letzte executive Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Mathias Susman von Seedorf ist die letzte Feilbietung der dem Jakob Švigel von Niederdorf gehörigen Realität Grundbuchs-Einslage Nr. 21 der Katastralgemeinde Niederdorf auf den

8. August 1889

vormittags 11 Uhr hiergerichts angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 26sten Mai 1889.

(2767) 3—2

St. 2826.

Oklic izvršilne zemljisčine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Vipavi naznanja:

Na prošnjo g. Janeza Colledanija (po dr. Verzegrassiju iz Gorice) dovoljuje se izvršilna dražba g. Mihaela Spiegla lastnega, sodno na 927 gold. 60 kr. cenenega zemljischa.

Za to se določjeta dva dražbena dneva, prvi na dan

10. avgusta

in drugi na dan
10. septembra 1889,
vsakikrat od 9. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči v sobi štev. 1 s pristavkom, da se bode to posestvo le proti tukajšnji plači izkupilo.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 28. maja 1889.

(2722) 3—2

St. 2760.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji naznanja, da se je na prošnjo Jerice Žnidarsič (po Makso Koserji, c. kr. notarji v Idriji) proti Francetu Černogarju iz Čekovnika v izterjanje terjatve 343 gold. 50 s pr. iz poravnave dn. 9. novembra 1887, štev. 4576, dovolila izvršilna dražba na 740 gold. cenenega nepremakljivega posestva vložna štev. 38 zemljiske knjige katastralne občine Čekovnik.

Za to izvršitev odredjena sta dva rôka, in sicer prvi na

2. avgusta

in drugi na
2. septembra 1889,
vsakikrat od 10. do 12. ure dopoludne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem rôku le za ali nad cenilom, pri drugem pa tudi pod cenilom oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiske knjige se morejo v nadavnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Idriji dne 23. junija 1889.

(2747) 3—2

St. 11 990.

Oklic.

Na prošnjo Matije Ivanca, posestnika iz Strmca, okraj Velike Lašče vršila se bode izvršilna dražba zemljischa Francetu Novaku, posestniku iz Iske Vasi, lastnega, vložne stev. 135. 136 in 137 katastralne občine Iska Vas, cenenega na 3388 gold. s pritiklinami dne

über die seit mehr als 30 Jahren erliegenden Depositen des I. I. städt.-deleg. Bezirksgerichtes Laibach mit Ende des Jahres 1888.

Nr. Folio	Band Datum	Erlag-	Benennung der Masse	Gegenstand	Barthaft in				öffentliche Obligationen	Prestoien	Andere Gegenstände			
					Silber		Bank- valuta							
					fl.	fr.	fl.	fr.						
1	I. II. 175	25. Oct. 1855	18.349	Wenzel und Bernard v. Gasperini	Silberrente-Obligationen Nr. 88.637 und 57.988	—	—	—	100,50	—	—			
2	I. II. 176	> > >	18.350	Theresa Garbeis	1 Theilschein Nr. 176.536	—	—	—	10	—	—			
3	II. II. 329	> > >	18.363	Johann Kerschnitz	Barthaft und 2 Theilschuldbeschreibungen Nr. 176.537 und Nr. 176.538 à 10 fl.	—	—	—	33½	20	—			
4	II. II. 513	> > >	18.373	Anton Podlipiz	Barthaft und 4 Stück Silberrente-Obligationen Nr. 89.632, 89.633, 89.634, 89.635 à 100 fl.	370	0·5	17	38	400	—	—		
5	III. II. 757	7. > 1854	9.284	Lucas Bergler	Barthaft und Silberrente-Obligationen Nr. 198.554 und Nr. 57.092.	138	80	2	24½	100,50	—	—		
6	IV. II. 275	25. Nov. 1858	18.673	Friedrich Gromatzki B. M.	Barthaft und Silberrente-Obligation Nr. 28.119 und 4 Theilscheine Nr. 156.541, 156.542, 15.646, 156.567	62	40½	—	10	50,40	—	—		
7	IV. II. 315	9. Juli 1853	5778	Peter Hoffer B. M.	Barthaft	—	—	—	88½	—	—	—		
8	IV. II. 363	5. Oct. 1855	18.408	Leo Kožem	Lebensversicherungs-Polizze Nr. 872.661	46	10	3	65	50	—	400		
9	V. II. 36	23. Juli 1856	13.003	Aloisia Melincz B. M.	Barthaft und 1 Silberrente-Obligation Nr. 57.838	23	75	—	0·1	—	—	—		
10	IV. gr. 68	14. Sept. 1855	16.833	Maria Brayer	Barthaft	55	50	1	0·2	—	—	—		
11	V. gr. 7	3. Feb. 1858	2293	Anna Princ	Barthaft	—	—	1	30	—	—	—		
12	V. gr. 136	11. Febr. 1852	—	Maria Novak B. M.	2 Weiber-Silbergürtel	—	—	—	—	—	10,15	75,50		
13	V. gr. 244	14. Sept. 1855	16.855	Joh., Maria u. Mariana Bergant	Barthaft	27	—	1	0·2	—	—	—		
14	V. gr. 284	> > >	16.862	Maria Žhuben	Barthaft und 2 Theilschuldbeschreibungen Nr. 176.661 und Nr. 176.662 à 10 fl.	18	19	—	66½	20	—	—		
15	V. gr. 346	> > >	16.888	Jernej Malavrh	Barthaft	—	—	—	66½	—	—	—		
16	VI. gr. 160	> > >	16.916	Franz Liskovic	Barthaft und 2 Theilschuldbeschreibungen Nr. 176.665 bis 176.668 à 10 fl.	36	63	1	87½	40	—	—		
17	VI. gr. 281	> > >	16.904	Anton Travnik	Barthaft und 2 Theilschuldbeschreibungen Nr. 176.669 bis 176.670 à 10 fl.	9	0·4	—	20	—	—	—		
18	VII. gr. 58	5. Nov. 1858	17.632	Franz und Andreas Kregar	Barthaft	—	—	1	61½	—	—	—		
19	VII. gr. 101	14. Sept. 1855	16.864	Mathias Kifel	Barthaft	—	—	—	1½	—	—	—		
20	VII. gr. 102	> > >	16.869	Katharina Prusnik	Barthaft	—	—	—	20	—	—	—		
21	VII. gr. 105	> > >	16.932	Johann Jančovich	Barthaft	—	—	—	0·5	—	—	40		
22	VII. gr. 146	27. Oct. 1855	19.913	Josefine Schmid B. M.	Esterhaszy-Los Nr. 91.863	—	—	—	—	800	—	—		
23	VII. gr. 162	13. Jän. 1856	567	Anton Maier B. M.	vidimierte Empfangsbestätigung ddto. 12. April 1838	—	—	—	—	—	—	—		
24	VII. gr. 272	27. März 1856	5411	Simon Tomšič B. M.	Barthaft	—	—	—	—	—	—	—		
25	VII. gr. 309	9. Febr. 1858	2208	Francisca Tomiča B. M.	2 Theilscheine Nr. 176.671 und 176.672 à 10 fl.	7	19	—	22	20	—	—		
26	VIII. 14	19. Sept. 1856	15.974	Johann Freiž B. M.	Barthaft	—	—	—	72	—	—	61		
27	IX. 67	31. Dec. 1858	20.813	Mariana Župančič	1 Strichhaken	—	—	—	—	—	—	52½		
28	IX. 69	12. Jän. 1858	463	Eduard Ruppe E. M.	Barthaft und 1 Paar Ohrgehänge	—	—	3	10	—	—	—		
29	IX. 79	28. Jän. 1858	1588	Kaspar und Thomas Jeschel	Barthaft	—	—	6	89½	—	—	—		
30	IX. 90	2. Febr. 1858	1826	Josef Škerjanc B. M.	Barthaft	—	—	3	63	—	—	—		
31	IX. 92	15. Jän. 1858	723	Andreas Beli E. M.	Barthaft	—	—	2	39	—	—	—		
32	IX. 93	6. Febr. 1858	2070	Franz Werko B. M.	Barthaft	—	—	—	2	—	—	—		
33	IX. 121	17. März 1858	4458	Maria Slapničar B. M.	Barthaft	—	—	—	87½	—	—	—		
34	IX. 139	26. März 1858	4487	Johann Wolny B. M.	3 abschriftliche Empfangsbestätigungen der I. I. Staats-Schuldenentlastungskasse Nr. 13.359, 14.171, 15.114	—	—	10	34	—	—	—		
35	IX. 149	21. April 1858	5876	Josef und Otto Arže	à 50 fl.	—	—	—	—	150	—	—		
36	IX. 157	16. Mai 1858	7862	Tabulargläubiger der J. Globočnik	Barthaft	—	—	85	35	—	—	—		
37	IX. 158	28. Juni 1858	10.276	schén Realität	Barthaft	—	—	80	71	—	—	—		
38	IX. 178	2. Juli 1858	10.484	Dor. Rošman'sche Tabulargläubiger	—	—	—	—	—	—	—	—		
39	IX. 213	8. Oct. 1858	16.003	Anton Lajnič B. M.	—	—	—	—	—	—	—	—		
40	IX. 214	9. > >	16.142	Antonia Lenglačner B. M.	—	—	—	—	—	—	—	—		
41	IX. 245	17. Juni 1858	9572	Werner Grundtner Caut. M.	—	—	—	—	—	—	—	—		
42	IX. 255	21. Dec. 1858	20.353	Jakob Kregar	—	—	—	—	—	—	—	—		
				Josef v. Födransberg B. M.	—	—	—	24	65½	—	—	—		

Die unbekannten Eigenthümer von obigen Depositen werden aufgefordert, binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen, vom Tage der dritten Einschaltung in der «Laibacher Zeitung» an gerechnet, ihre Legitimationen beizubringen, widrigens diese Depositen nach verstrickeiner Edictalfrist als heimfällig erklärt und für den Fiscus an die Staatscasse, k. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 7. Februar 1889.

(2540) 3—3

Nr. 11.675.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom I. I. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Franz Kripter in Laibach (durch Dr. Sajovic) die executive Versteigerung der dem Ignaz Safranik von Oberlaibach gehörigen, geistlich auf 990 fl. geschätzten Realitäten vorbereitet. Es handelt sich um ein Gut im Wert von 990 fl. auf dem Lande Laibach, welches der Käufer zu bezahlen hat. Die Versteigerung ist für den 27. Februar 1889 angesetzt.

27. Juli

und die zweite auf den

28. August 1889,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr im Gerichtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten Teilbietung nur um oder über dem Schätzungs-wert, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben wird.

Die Licitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anhange ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations Commission zu erlegen hat, so wie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extrakt können in der diesjährigen Registratur eingesehen werden. K. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach am 23. Mai 1889.

(2539) 3—2

St. 11.880.

Oklic.

Na prošnjo Marije Geiger iz Ljubljane vršila se bode izvršilna dražba Andreju Zoretu iz Studenca lastnega

zemljišča vložna štev. 240 katastralne občine Studenec, cenjenega na 250 goldinarjev, dne

27. julija in dne

27. avgusta 1889

dopoludne ob 10. uri pri tem sodišči.

Zemljišče bode se le pri drugi dražbi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je vsak ponudnik dolžan položiti pred ponudbo 10% varščine, cenitveni zapisnik in zemljevidni izpis so v tusodni registraturi na vpogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 23. maja 1889.

(2276) 3—3

Nr. 4452.</div

Tüchtige Agenten

werden unter günstigen Bedingungen aufgenommen bei Ludwig Schneider, Sonnenberg, Böhmen, Erzgebirge, Fabrik von Sargverzierungen, Sargüberthan, Leichenschuh etc.

(2830) 3—1

Eingesendet.

Ueber ein

bankerottes Unternehmen

dessen Actien im Publicum sehr verbreitet sind, ertheilt näheren Aufschluss die Redaction: „Neueste Nachrichten“, Wien, IX., Wasagasse Nr. 12 (Palais Prinz Wasa). (2831)

Die hochverehrten Clientel wollen gefälligst zur Kenntnis nehmen, dass ich für die Zeit der Badesaison verreise, Ende September zum bleibenden Aufenthalte in Laibach wieder eintreffe und mit 1. Oktober die Ordination im Hôtel Stadt Wien beginne.

August Schweiger
Zahnarzt. (2818) 3—2

Ein Magazin

schoen und gross, ist von Michaeli an zu vergeben. Anzufragen Bahnhofsgasse Nr. 7. (2715) 6—4

Gesucht wird für eine altrenommierte, leistungsfähige

Wein - Grosshandlung
für Laibach und Umgebung
ein daselbst gut eingeführter

Vertreter.

Gefällige Anträge unter O. M. an die Administration dieser Zeitung. (2826) 2—2

Carinthia-Quelle

alkalischer Säuerling bei Schloss Hagenegg in Kärnten, vorzügliches Erfrischungs-Getränk; wegen des starken Lithiongehaltes besonders heilkrautig bei Nieren- und Blasenleiden und denselben vorbeugend.

Hauptversendung durch die Inhabung; Post Eisenkappel.

Depôt für Krain und Istrien bei Herrn Michael Kastner in Laibach. (2020) 41—18

Pferde-Lication.

Samstag den 13. Juli 1889 um 10 Uhr vormittags werden in Laibach am Kaiser-Josefs-Platz die Hengste: Grundb.-Nr. 120, Majestoso Erga, Lippizaner Rasse, Schimmel, 22 Jahre alt, 162 cm hoch; Grundb.-Nr. 209, Neapolitano Caldas, Lippizaner Rasse, Schimmel, 12 Jahre alt, 156 cm hoch; Grundb.-Nr. 13, Rabout, englische Rasse, Braun, 23 Jahre alt, 177 cm hoch; Grundb.-Nr. 110, Moro Hollo, Lippizaner Rasse, Fuchs, 12 Jahre alt, 163 cm hoch; Grundb.-Nr. 155, Brabant, Walloner Rasse, Schimmel, 4 Jahre alt, 158 cm hoch, gegen gleich bare Bezahlung an den Meistbietenden versteigerungswise hintangegeben werden.

Vom Commando

(2735) 3—3

des k. k. Staats-Hengstendepôt Graz, Posten Nr. 3 in Selo bei Laibach.

(2811) 3—1 Nr. 8279.
Reassumierung executiver Feilbietung.

Im Reassumierungsweg wird die mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 1sten Jänner 1889, §. 31, bewilligt gewesene executive Feilbietung der Josef Gerbandschen Realität Grundbuchs-Einlage §. 17 der Katastralgemeinde Cerina mit Beibehalt des Ortes und der Stunde und mit dem früheren Anhange auf den

20. Juli 1889

anberaumt.

R. f. Bezirksgericht Landsträß, am 13. Juni 1889.

(2815) 3—1 Nr. 5686.
Zweite executive Feilbietung.

Am 5. August 1889

um 10 Uhr vormittags wird im Verhandlungssaale des f. f. Landesgerichts Laibach in Gemäßheit des in der Laibacher Zeitung Nr. 116, 120 und 124 fundgemachten Edictes dtd. 4. Mai 1889, §. 3996, zur zweiten executiven Feilbietung der der Frau Gräfin Josefine Margheri gehörigen, auf 26 575 fl. 40 kr. gerichtlich geschätzten Hälfte der in der Landtafel-Einlage Nr. 1150 eingetragenen Herrschaft Wördl sammt Bugehör geschriften werden.

Laibach am 2. Juli 1889.

(2687) 3—2 Nr. 2560.
Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Radmannsdorf wird bekanntgegeben, dass auf Grund der Aufforderung des Anton Spendor, Grundbesitzer in Moste Nr. 22, ad recipiendum Johann Plantan, f. f. Notar in Radmannsdorf, wegen lastenfreier Abtrennung der Parcele Nr. 1083/3 Katastralgemeinde Žerovnica, von der Realität Einlage Nr. 98 Katastralgemeinde Žerovnica den bereits verstorbenen Primus Künzger, Mina Prešern, Katharina und Franz Prešern, resp. deren unbekannten Rechtsnachfolgern und Erben, Mathias Klinar von Radmannsdorf zum Curator ad actum aufgestellt und dass denselben der diesgerichtliche Bescheid vom 27. April 1889, §. 2560, zugestellt wurde.

R. f. Bezirksgericht Radmannsdorf, am 27. April 1889.

Die herrschaftliche, im Betriebe stehende, für Tavoletti und sonstiges Schnittmaterial eingerichtete, mit einer 25pferdekräftigen Dampfmaschine versehene

Concurs.

Dampfsäge

Lividraga, 5½ Meilen von Fiume im Modruš-Fiumaner Comitat gelegen, ist auf die Dauer von drei, eventuell sechs Jahren zu verpachtet.

Das jährlich abzugebende Klotzmaterial beträgt:

2—5000 Cubikmeter Tannen und Fichten,
5—8000 „ Rothbuchen.

Die Vertragsbedingnisse, insbesondere Cautionserlag, sind im herrschaftlichen Forst- und Rentamt einzusehen.

Die Zeit zur Einreichung der Oferte ist bis Ende Juli d. J. festgesetzt.
(Nachdruck wird nicht honoriert.)

Forst- und Rentamt der von Ghyczy'schen Familienherrschaft
Čubar in Kroatien.

K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 5. Juli 1889 stattgefundenen zweiten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1889, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinstziehung:

Serie 4305	Nr. 15	mit dem Treffer von fl. 50.000
>	149	> 32 > > > 2.000
>	1880	> 28 > > > 1.000
>	600	> 01 > > > 1.000

Serie 650 Nr. 13, Serie 2175 Nr. 50, Serie 2197 Nr. 32, Serie 2275 Nr. 10, Serie 3009 Nr. 39, Serie 3116 Nr. 32, Serie 3923 Nr. 28, Serie 4101 Nr. 26, Serie 4752 Nr. 30, Serie 5070 Nr. 40, mit dem Treffer von je fl. 200.

In der Tilgungsziehung:

Serie 1524 Nummer 1—50, Serie 6058 Nummer 1—50, Serie 7496 Nummer 1—50. Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am 1. Februar 1890 an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien. Mit diesem Termine erlischt die weitere Verzinsung.

Die Coupons verloster Prämien-Schuldverschreibungen werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalsbetrage von fl. 100 öster. Währ. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten Gewinnschein, welcher auch weiter an den Gewinstziehungen theilnimmt. Diejenigen Gewinnscheine, auf welche in sämmtlichen Gewinstziehungen kein Treffer entfiel, werden sechs Monate nach dem Fälligkeitstermine der in der letzten Gewinstziehung verlosten Schuldverschreibungen mit je zehn fl. ö. W. eingelöst.

Die nächste Verlosung findet am 5. September 1889 statt.

Wien den 5. Juli 1889.

(2827)

Die Direction.

Kaiser-Josefs-Platz.



Alleinige Fabrik
in Amsterdam.

(1919) 12—10

Königl. niederländischer Hoflieferant,
kais. königl. österreichischer Hoflieferant
und vieler anderer europ. Höfe.

FOCKINK
gegründet 1679.

FABRIK
von feinen
holländischen
Liqueuren.

Fabriks-Niederlage:
WIEN,

I. Kohlmarkt Nr. 4.

Zur Bequemlichkeit des p. t. Publieums sind die Liqueure echt auch bei den bekannten renommierten Firmen zu haben, und wird aufmerksam gemacht, dass meine holländ. Liqueure nur in Amsterdam erzeugt werden und ich weder in Oesterr.-Ungarn noch sonst wo, ausser in Amsterdam, eine Fabrik besitze.